

Allgemeine Landesinformationen: Tschechische Republik

1. [Bevölkerung und Geografie](#)
2. [Politik und Administration](#)
3. [Wirtschaftsinformation](#)

1 Bevölkerung und Geografie

Ländername	Česká republika Tschechische Republik Tschechien
Fläche	78.866 km ²
Bevölkerungszahl	10.674.723 (Schätzung/Stand: Juli 2017)
Lebenserwartung	Männer: 75,8 Jahre Frauen: 81,9 Jahre (Schätzung von 2017)
Altersstruktur (Schätzung 2014)	<ul style="list-style-type: none"> • 0-14 Jahre: 15,16 % (männlich 831.150 / weiblich 786.984) • 15-24 Jahre: 9,59 % (männlich 527.232 / weiblich 496.530) • 25-54 Jahre: 43,84 % (männlich 2.403.333 / weiblich 2.276.261) • 55-64 Jahre: 12,44 % (männlich 646.106 / weiblich 681.541) • 65 Jahre und älter: 18,98 % (männlich 842.384 / weiblich 1.183.202) <p>(Schätzung von 2017)</p>
Bevölkerungswachstum (Schätzung 2014)	0,12 % (Schätzung von 2017)
<p>Tabelle 1: Bevölkerung und Geografie Bevölkerungsgruppen Quelle: Auswärtiges Amt, CIA World Factbook</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 95,6 % Tschechen, • 1,0 % Ukrainer, • 0,9 % Slowaken, • 0,5 % Vietnamesen, • 0,3 % Russen, • 0,2 % Polen, • 0,2 % Deutsche • und ca. 200.000 bis 250.000 Roma <p>(Schätzungen von 2017)</p>

Sprachen	Tschechisch
Religionen	<ul style="list-style-type: none"> • 44,7 % ohne Angaben • 34,5 % ohne Bekenntnis • 6,8 % gläubig, ohne Zugehörigkeit zu einer Religionsgemeinschaft • 10,4 % römisch-katholisch • 0,5 % evangelisch • 0,4 % tschechisch-hussitisch • 0,2 % orthodox • 0,1 % Zeugen Jehovas • ca. 0,2 % Juden • ca. 0,1 % Muslime • Sonstige: 2,1 % <p>(Zensus von 2011)</p>
Zeitzone	UTC+1 MEZ UTC+2 MESZ (März bis Oktober)
Währung	Tschechische Krone (Kč bzw. CZK) / 100 Haléřů (Heller) 1 Krone = 0,04 Euro; 1 Euro = 25,40 Kronen
Vorwahl	+420

Tabelle 1: Bevölkerung und Geografie

Quelle: Auswärtiges Amt, CIA World Factbook

[Nach oben](#)

2 Politik und Administration

Ländername	Česká republika Tschechische Republik
Hauptstadt	Prag
Staatsform / Regierungsform	Republik, parlamentarische Demokratie
Staatsoberhaupt	Präsident der Tschechischen Republik Miloš Zeman (seit März 2015).
Regierungschef	Ministerpräsident Andrej Babiš (seit Dezember 2017)

Tabelle 2: Politik und Administration
Quelle: Auswärtiges Amt

(SEIT DEZEMBER 2017)	
Außenminister/in	Tomáš Petříček (seit Oktober 2018)
Bildungsminister /in / Forschungsminister /in	Minister für Bildung, Jugend und Sport Robert Plaga (seit Dezember 2017)
Parlament	Zwei-Kammer Parlament: <ul style="list-style-type: none"> • Poslanecká sněmovna Parlamentu České republiky / Abgeordnetenhaus • Senát Parlamentu České republiky / Senat
Regierungsparteien	Minderheitsregierung aus <ul style="list-style-type: none"> • ANO, 78, und Sozialdemokraten ČSSD, 15 (auf Basis eines Koalitionsvertrags vom 10.07.2018) • Kommunisten KSČM, 15 (Duldung der Minderheitskoalition auf Basis eines „Toleranz-Patents“)
Oppositionsparteien	<ul style="list-style-type: none"> • Bürgerdemokraten ODS, 25 • Piratenpartei, 22 • Freiheit und Direkte Demokratie SPD, 22 • Christdemokraten KDU-ČSL, 10 • TOP09, 7 • Bürgermeisterbewegung STAN 6
Verwaltungsstruktur	Die Tschechische Republik ist in 14 Bezirken („kraj“) untergliedert: <ol style="list-style-type: none"> 1. Hauptstadt Prag 2. Mittelböhmische Bezirk 3. Bezirk Plzeň 4. Bezirk Karlovy Vary 5. Bezirk Ústí nad Labem 6. Bezirk Liberec 7. Bezirk Hradec Králové 8. Bezirk Pardubice 9. Hochlandbezirk 10. Südböhmischer Bezirk 11. Südmährischer Bezirk 12. Bezirk Olomouc 13. Mährisch-Schlesischer Bezirk 14. Bezirk Zlín
Nationalfeiertag	Nationaltag 28. Oktober (Gründung der Tschechoslowakischen Republik 1918)

Tabelle 2: Politik und Administration
Quelle: Auswärtiges Amt

[Nach oben](#)

Staatsaufbau und aktuelle politische Entwicklungen

Die Tschechische Republik ist eine parlamentarisch verfasste Demokratie mit einem Zweikammersystem (Abgeordnetenhaus und Senat). Staatsoberhaupt ist der Präsident, der seit 2013 direkt gewählt wird. Die Amtszeit des Präsidenten beträgt fünf Jahre.

Der erste Amtsträger nach der Staatsgründung war der 2011 verstorbene Schriftsteller und Bürgerrechtler Václav Havel. Auf ihn folgte von Februar 2003 bis März 2013 in zwei Amtszeiten der ehem. Ministerpräsident Václav Klaus. Am 8. März 2013 wurde der ehem. Ministerpräsident Miloš Zeman als tschechischer Präsident inauguriert. Er ist der erste tschechische Präsident, der direkt und in zwei Runden gewählt wurde. Per erneuter Direktwahl wurde Zeman am 29. Januar 2018 für eine zweite Amtszeit bis 2023 berufen.

Die 200 Mitglieder des Abgeordnetenhauses werden alle vier Jahre nach Verhältniswahlrecht gewählt.

Die Direktwahlen zum Senat finden alle zwei Jahre statt – dann werden jeweils 1/3 der insgesamt 81 Sitze im Senat zur Wahl gestellt; die Amtszeit der Senatoren beträgt sechs Jahre. Die letzten Wahlen zum Senat fanden im Oktober 2016 statt. Der Senat spielt vor allem bei verfassungsändernden Gesetzen und der Ernennung der Verfassungsrichter eine entscheidende Rolle. Im Falle der Auflösung des Abgeordnetenhauses kommen dem Senat legislative Übergangsbefugnisse zu.

Die Tschechische Republik wurde Ende 2003 mit der Schaffung von 14 Bezirken ("kraje") dezentralisiert. Gleichzeitig wurde die kommunale Selbstverwaltung gestärkt. Die neu geschaffenen Bezirke haben als eigenständige Verwaltungseinheiten mehr Befugnisse von der Zentralregierung erhalten und verfügen über gewählte Vertretungen, die je nach Mehrheitsverhältnissen den Bezirkshauptmann ("hejtman") wählen.

Die Wahl zum Abgeordnetenhaus im Oktober 2017 hat dessen Zusammensetzung deutlich verändert und zu wohl nachhaltigen Veränderungen und zur Zersplitterung der Parteienlandschaft beigetragen. Bei den Kommunal- und Teilsenatswahlen im Oktober 2018 hat sich die Tendenz einer Schwächung der traditionellen, linken Parteien (ČSSD, KSČM) fortgesetzt. Eine Aufarbeitung der Wahlschlappen und eine Auseinandersetzung über den zukünftigen Kurs findet nur mühsam (im Falle der ČSSD) oder überhaupt nicht (KSČM) statt. Die Minderheitsregierung von Premierminister Andrej Babiš ist seit dem 27. Juni 2018 im Amt. Sie erhielt am 12. Juli 2018 von einer Mehrheit von 105 Abgeordneten das erforderliche Vertrauen. Hierbei war die Koalition von ANO und sozialdemokratischer ČSSD auf die Unterstützung der kommunistischen KSČM angewiesen. Vorausgegangen waren im ersten Halbjahr langwierige Regierungsverhandlungen zwischen der Bewegung ANO von Andrej Babiš und der ČSSD um ihren Vorsitzenden Jan Hamáček.

Quelle: Auswärtiges Amt. Stand November 2019.

[Nach oben](#)

3 Wirtschaftsinformation

Ausführliche Wirtschaftsdaten zur Tschechischen Republik finden Sie in der Reihe "[Wirtschaftsdaten kompakt](#)" von Germany Trade and Invest (GTAI). Diese wird zweimal jährlich im Mai und November aktualisiert. Folgende Indikatoren sind unter anderem enthalten: Einwohner, Bevölkerungsdichte, Währung, Wechselkurs, Bruttoinlandsprodukt, BIP je Einwohner, BIP-Wachstum, Inflationsrate, Durchschnittslohn, Arbeitslosigkeit, Haushaltssaldo, Außenhandel, wichtigste Ein- und Ausfuhr Güter, wichtigste Handelspartner, ausländische Direktinvestitionen, Länderbonität, Devisenreserven, Außenhandel mit der EU und Deutschland, wichtigste deutsche Ein- und Ausfuhr Güter.

[Nach oben](#)